

# Maßnahmenübersicht

nach §74 LWG für das Kooperationsgebiet

„Linke Emszuflüsse“ (MS\_71)

Planungseinheiten: „Untere Ems NRW“ (PE\_EMS\_1000) & „Linke  
Emszuflüsse Greven-Landesgrenze“ (PE\_EMS\_1100)

Arbeitsgemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände Westfalen-Lippe  
(AG WuB)

Schorlemerstraße 15  
48143 Münster  
Tel.: 0251/ 4175-169  
Fax: 0251/ 4175-168  
E-Mail: [info@ag-wub.de](mailto:info@ag-wub.de)

Erstellt von: C. Diener, J. Stäps

Münster, den 31.03.2020

## Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>5</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>6</b>
<b>2 Kooperationsgebiet „Linke Emszuflüsse“ (MS_71)</b>	<b>9</b>
2.1 Planungsgrundlagen	9
2.2 Planungsraum	11
2.3 Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen	15
2.4 Beteiligte	16
<b>Literatur</b>	<b>17</b>
<b>Anhangsverzeichnis</b>	<b>20</b>
<b>Anhang</b>	<b>21</b>

## Abbildungsverzeichnis

ABB. 1: ÜBERSICHT ÜBER DIE PLANUNGSGRUNDLAGEN ZUR ERSTELLUNG DER MAßNAHMENÜBERSICHTEN IM REGIERUNGSBEZIRK MÜNSTER .....	10
ABB. 2: KARTE DES PLANUNGSRAUMES; KOOPERATIONSGEBIET MS_71; PLANUNGSEINHEITEN PE_EMS_1000 UND PE_EMS_1100 .....	11

## Tabellenverzeichnis

TAB. 1: LISTE DER OBERFLÄCHENWASSERKÖRPER IM KOOPERATIONSGEBIET MS_71; ANTHROPOGEN TROCKENFALLENDE OFWK .....	13
--	----

## Abkürzungsverzeichnis

AG WuB	Arbeitsgemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände
AT	Aufwertungsstrahlweg
DG	Durchgangsstrahlweg
DS	Degradationsstrecke
DWA	Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft
FE	Funktionselemente
GIS	Geoinformationssystem
IWaBo Vest	Interessengemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände im Vest
LANUV	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
LWG	Landeswassergesetz - Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
MULNV	Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
PGMN	Programmmaßnahmen
SU	Strahlursprung
SWK	Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept
WHG	Wasserhaushaltsgesetz - Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts

## 1 Einleitung

Die Maßnahmenübersichten sind gemäß § 74 LWG (Landeswassergesetz des Landes Nordrhein-Westfalen) von den nach §§ 62, 66 und 68 LWG genannten Trägern der hydromorphologischen Pflichten, also denjenigen, die für die Gewässerunterhaltung, den Gewässerausbau und für den Ausgleich der Wasserführung zuständig sind, gemeinsam zu erstellen (MULNV 2018A). Hierbei sind durch die Pflichtigen für jede Planungseinheit die zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele erforderlichen Maßnahmen abzustimmen. Die Planungseinheiten können dabei in Abstimmung mit den Bezirksregierungen in kleinere Einheiten, wie z. B. die Kooperationsgebiete aus den vorangegangenen Umsetzungsfahrplänen (FLUSSGEBIETE NRW 2017-2020), unterteilt werden (MULNV 2018B). Die Erstellung der Maßnahmenübersichten erfolgte im Regierungsbezirk Münster im Rahmen eines vom Land NRW geförderten Projektes der Arbeitsgemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände Westfalen-Lippe (AG WuB) im Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband e. V. (WLV) und der Interessengemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände im Vest (IWaBo Vest). Die AG WuB und die IWaBo Vest haben hierfür ein fünfköpfiges Projektteam zusammengestellt, das die Erstellung der Maßnahmenübersichten für die Träger der hydromorphologischen Pflichten übernommen und das gesamte Projekt zentral koordiniert hat. Neben den Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden zählen die Städte, Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte im Bearbeitungsgebiet zu den Trägern der hydromorphologischen Pflichten. Insgesamt wurden bei der Erstellung der Maßnahmenübersichten 109 Wasser- und Bodenverbände bzw. Unterhaltungsverbände, 31 Gemeinden, 52 Städte, sieben Kreise und vier Bezirksregierungen miteinbezogen. Im Projektgebiet wurden die Maßnahmenübersichten für die einzelnen Kooperationsgebiete erarbeitet. Zu Beginn des Projektes wurde im Rahmen einer Auftaktveranstaltung der Bezirksregierung Münster am 17.01.2019 die geplante Vorgehensweise und der Zeitplan vom Projektteam vorgestellt. Während des gesamten Projektzeitraumes erfolgte eine enge Abstimmung mit allen Beteiligten. Die formelle und inhaltliche Struktur der einzelnen Maßnahmenübersichten ergibt sich aus dem „Leitfaden zur Erstellung von Übersichten gem. § 74 LWG“ (MULNV 2018A). Demnach sind Tabellen (Anhang II und III), Texte und Karten (optional) abzugeben.

Ausgangspunkt für die Aufstellung der Maßnahmenübersichten war zunächst eine Datenakquise, in der die für die betroffenen Gewässer relevanten Daten im Planungsraum gesammelt und mit einem Geoinformationssystem (GIS) ausgewertet, aufgearbeitet und in Form von

Karten dargestellt wurden (Ist-Zustand). Im nächsten Arbeitsschritt wurde unter Berücksichtigung des ermittelten Ist-Zustandes, bestehenden Restriktionen, den Vorgaben des Leitfadens (MULNV 2018A) und dem u. a. als Planungsgrundlage (vgl. Kap. 2. 1) zu verwendenden Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes (LANUV 2011) für jeden Wasserkörper ein Soll-Zustand abgeleitet und kartographisch dargestellt. Der Vergleich von Ist- und Soll-Zustand bildete die Grundlage für die Ableitung des erforderlichen Maßnahmenbedarfes (Defizitanalyse) und die Bearbeitung der Tabellen Funktionselemente (FE, Anhang III) und Programmmaßnahmen (PGMN, Anhang I und II).

Die Pflichtigen wurden dann, geordnet nach Kooperationsgebieten, zu Arbeitskreissitzungen eingeladen. Hierbei wurden die einzelnen Kooperationsgebiete in kleinere Einheiten, jeweils zwei bis vier Verbandsgebiete pro Arbeitskreissitzung, eingeteilt, um trotz der hohen Anzahl an beteiligten Institutionen alle Pflichtigen im Projekt miteinzubeziehen. Die Vorgehensweise zur Erstellung der Maßnahmenübersichten, die Zwischenergebnisse des Arbeitsprozesses in Form der erarbeiteten Karten des Ist- und Soll- Zustandes sowie die zugehörigen Informationssteckbriefe und aktualisierten Maßnahmentabellen der Umsetzungsfahrpläne für die einzelnen Wasserkörper wurden den Pflichtigen in diesen Arbeitskreissitzungen vorgestellt, erläutert sowie diese Unterlagen übergeben. Die Pflichtigen wurden dabei um Einreichung von Ergänzungen und Änderungen sowie Überprüfung der Aktualität der einzelnen Planungen gebeten, um die Vollständigkeit der vorhandenen Daten zur Aufstellung der Maßnahmenübersichten zu gewährleisten.

Im Anschluss an die Arbeitskreissitzungen wurden einzelne Wasserkörper in den Kooperationsgebieten in weiterführenden Einzelgesprächen durch die AG WuB und die IWaBo Vest mit den jeweils zuständigen Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden, Kreisen, Städten und Gemeinden besprochen und z. B. die Aktualität der als vorhanden geltenden Querbauwerke überprüft. Des Weiteren wurden die in den Sollkarten dargestellten Suchräume für die jeweiligen Funktionselemente diskutiert und ggf. angepasst. Parallel wurden die Entwürfe der Tabellen der Maßnahmenübersichten ausgefüllt und die Anregungen der Pflichtigen aus den Arbeitskreissitzungen und Einzelgesprächen ergänzt.

Die Vorgehensweise bei der Erstellung der Maßnahmenübersichten, der aktuelle Stand des Projektes, die weitere Vorgehensweise zur Abgabe der Maßnahmenübersichten bei der Bezirksregierung Münster und der Aufbau der Tabellen wurden abschließend auf zwei gemeinsamen Kooperationssitzungen am 28.01.2020 vorgestellt und erläutert. Diese Veranstaltungen wurden von der AG WuB zusammen mit der Bezirksregierung Münster geplant und

durchgeführt. Hierfür wurde der Regierungsbezirk Münster in einen nordöstlichen und einen südwestlichen Teilbereich gegliedert und die entsprechenden Träger der hydromorphologischen Pflichten sowie die Träger öffentlicher Belange eingeladen. Die Vorträge der Veranstaltungen sind auf BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2020) verfügbar.

Zur Erstellung der Maßnahmenübersichten, von Arbeitshilfen für die Arbeitskreissitzungen und anderen Besprechungen sowie bei der Koordination des gesamten Projektes wurden die Programme QGIS ENTWICKLUNGSTEAM (2016, 2018), MICROSOFT OFFICE STANDARD (2010) und MICROSOFT ACCESS (2010) verwendet.

Nachfolgend wird die Maßnahmenübersicht für das Kooperationsgebiet „Linke Emszuflüsse“ (MS\_71) erläutert (Kap. 2). Hierfür werden zunächst kurz die Planungsgrundlagen (Kap. 2.1) und der Planungsraum (Kap. 2.2) dargelegt. Eine Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen des Kooperationsgebietes (Kap. 2.3) sowie der beteiligten Institutionen (Kap. 2.4) wird daran anschließend vorgestellt.



## 2 Kooperationsgebiet „Linke Emszuflüsse“ (MS\_71)

Das Kooperationsgebiet „Linke Emszuflüsse; MS\_71“ (MKULNV 2015) liegt geographisch nordöstlich im Regierungsbezirk Münster und grenzt dabei nördlich an Niedersachsen. Die Planungsgrundlagen, der Planungsraum, die geplanten Maßnahmen und die Beteiligten des Projektes werden nachfolgend näher erläutert.

### 2.1 Planungsgrundlagen

Die Maßnahmenübersichten folgen auf die vorangegangenen Umsetzungsfahrpläne (FLUSSGEBIETE NRW 2017-2020) in Nordrhein-Westfalen und werden dazu verwendet, die hydromorphologischen Programmmaßnahmen aus dem Maßnahmenprogramm zu konkretisieren und den Umfang der zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele notwendigen Programmmaßnahmen für den dritten Bewirtschaftungsplan festzulegen. Verschiedene Konzepte und Vorgaben dienten bei der Erstellung der Maßnahmenübersichten als Planungsgrundlagen (Abb. 1). Maßgeblich wurden dabei die Vorgaben aus dem Leitfaden zur Erstellung der Maßnahmenübersichten nach § 74 LWG (MULNV 2018A) beachtet. Die Fassung des Leitfadens vom 30.08.2018 (MULNV 2018A) wurde durch das Land NRW per Erlass vom 06.09.2018 eingeführt (MULVN 2018B). Dieser Leitfaden enthält die grundsätzlichen Anforderungen, Zuständigkeiten und Inhalte der Maßnahmenübersichten. Er sieht grundsätzlich die Verwendung des Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes (LANUV 2011) als wesentliche Planungsgrundlage neben den 2012 erstellten Umsetzungsfahrplänen (FLUSSGEBIETE NRW 2017-2020) vor. Die gesetzliche Frist zur Abgabe der Maßnahmenübersichten wurde bis zum 31.03.2020 durch das MULNV (2018B) verlängert.

Für die Erstellung der Maßnahmenübersichten wurde zudem von der Bezirksregierung Münster ein Erarbeitungskonzept zur Verfügung gestellt (BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER 2019), in dem die einzelnen Schritte und ihre Reihenfolge zur Erstellung der Maßnahmenübersichten erläutert waren. Die genauen Definitionen der einzelnen Funktionselemente, wie z. B. „Strahlursprung (SU)“ oder „Aufwertungsstrahlweg (AT)“, sind dem Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept zu entnehmen (LANUV 2011). Ebenso wurde die aktuelle Gewässerstrukturkartierung eingebunden. Hierbei handelte es sich um Daten des Landes NRW zur Gewässerstruktur, die durch das LANUV im Zeitraum 2011 bis 2013 flächendeckend aufgenommen wurden (LANUV 2019). In den Jahren 2013 bis 2017 wurden außerdem einzelne Gewässer nachkar-

tiert, die ebenso wie die „anthropogen bedingt trockenfallenden“ Gewässerabschnitte in den Maßnahmenübersichten berücksichtigt wurden.



<sup>1</sup> Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept (SWK)

<sup>2</sup> Vorausgefüllte Bereiche in den Tabellen der Maßnahmenübersichten

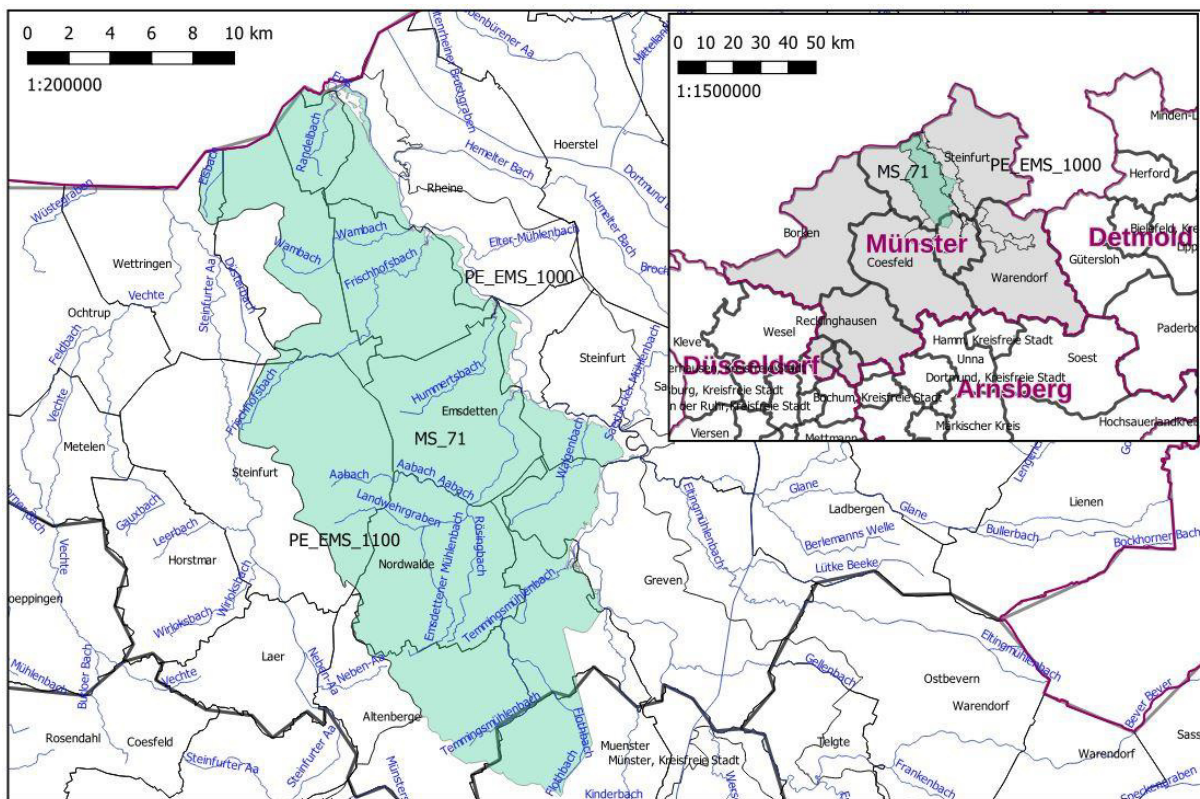
<sup>3</sup> Soll-Werte für Programmmaßnahmen

<sup>4</sup> Daten aus Lebensraumgewinnprojekt

**Abb. 1: Übersicht über die Planungsgrundlagen zur Erstellung der Maßnahmenübersichten im Regierungsbezirk Münster**

## 2.2 Planungsraum

Der Planungsraum bzw. das Kooperationsgebiet „Linke Emszuflüsse“ (MS\_71) gehört den übergeordneten Planungseinheiten „Untere Ems NRW“ (PE\_EMS\_1000) und „Linke Emszuflüsse Greven-Landesgrenze“ (PE\_EMS\_1100) an (Abb. 2). In der Planungseinheit „Untere Ems NRW“ leben ca. 108.827 Einwohner auf einer Fläche von 285 km<sup>2</sup>. Der Anteil an landwirtschaftlichen Ackerflächen und Grünland beträgt 62 %, 17,6 % sind Waldanteil und 15,6 % der Flächen sind bebaut. Zu den Siedlungsstrukturen zählen die Städte Emsdetten, Greven, Münster, Rheine, Telgte und Warendorf sowie die Gemeinden Everswinkel und Saerbeck. In der Planungseinheit „Linke Emszuflüsse Greven-Landesgrenze“ leben ca. 237.479 Einwohner auf einer Fläche von 469 km<sup>2</sup>. Der Anteil an landwirtschaftlichen Ackerflächen und Grünland beträgt 70 %, 12 % sind Waldanteil und 16,5 % der Flächen sind bebaut. Zu den Siedlungsstrukturen zählen die Städte Emsdetten, Greven, Münster, Rheine und Steinfurt sowie die Gemeinden Altenberge, Havixbeck, Neuenkirchen und Nordwalde (MKULNV 2015). Weiterführende Informationen zu diesen Planungseinheiten sind den Steckbriefen der beiden oben beschriebenen Planungseinheiten in MKULNV (2015) zu entnehmen. Alle berichtspflichtigen Gewässer eines Kooperationsgebietes werden in den Maßnahmen-



**Abb. 2: Karte des Planungsraumes; Kooperationsgebiet MS\_71; Planungseinheiten PE\_EMS\_1000 und PE\_EMS\_1100 (Kartengrundlage: LANUV 2018, LAND NRW 2019)**

übersichten berücksichtigt. Im Kooperationsgebiet MS\_71 befinden sich 12 berichtspflichtige Gewässer mit insgesamt 23 Oberflächenwasserkörpern (OFWK), deren Gesamtlänge 123 km beträgt. Davon liegt der Elsbach als berichtspflichtiges Gewässer sowohl im Kooperationsgebiet „Linke Emszuflüsse“ (MS\_71) in Nordrhein-Westfalen als auch in Niedersachsen (Tab. 1). Die Oberflächenwasserkörper DE\_NRW\_3332\_13594 (Temmingsmühlenbach) und DE\_NRW\_3394\_7647 (Elsbach) wurden innerhalb des 4. Monitoringzyklus durch das LANUV (2019B) als „anthropogen bedingt trockenfallend“ eingestuft (Tab. 1). In diesen Bereichen werden „Aufwertungsstrahlwege“ geplant (Anhang II und III).

Die Gewässerunterhaltung nach §39 WHG (Wasserhaushaltsgesetz) richtet sich nach den Bewirtschaftungszielen gemäß §§ 27 bis 31 WHG und trägt dafür Sorge, dass diese Ziele nicht gefährdet werden. Die im Maßnahmenprogramm nach § 82 WHG genannten Anforderungen an die Gewässerunterhaltung werden eingehalten. Hierbei wird der Erhaltung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes Rechnung getragen sowie der Bild- und Erholungswert der Gewässerlandschaft erhalten. Für die Umsetzung werden das Merkblatt 610 der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft (DWA 2010) oder die Blaue Richtlinie (MUNLV 2010) entsprechend des Leitfadens (MULNV 2018A) herangezogen.

Detaillierte Informationen zur Gewässerunterhaltung finden sich außerdem in den Unterhaltungsplänen der einzelnen Wasser- und Bodenverbände bzw. Unterhaltungsverbände.

**Tab. 1: Liste der Oberflächenwasserkörper im Kooperationsgebiet MS\_71; Anthropogen trockenfallende OFWK (grau unterlegt)**

Gewässername	Oberflächenwasserkörper (OFWK)	Länge [km]	Ausweisung	Fließgewässertyp (LAWA)
Aabach	DE_NRW_3368_0	2,28	NWB	Organisch geprägte Bäche (LAWA-Typ 11)
Aabach	DE_NRW_3368_2278	3,72	NWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Aabach	DE_NRW_3368_6000	2,58	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Eisbach*	DE_NRW_3394_7647	3,68	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_0	8,18	HMWB	Sand- und lehmgeprägte Tieflandflüsse (LAWA-Typ 15)
Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_16081	3,50	NWB	Kiesgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 16)
Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_8081	8,24	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Flothbach	DE_NRW_33324_0	6,56	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Flothbach	DE_NRW_33324_6561	2,24	HMWB	Kiesgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 16)
Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	10,67	NWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Frischhofsbach	DE_NRW_3376_10674	7,97	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Hummerfsbach	DE_NRW_3372_0	9,90	NWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Landwehrgraben	DE_NRW_3364_0	2,90	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Landwehrgraben	DE_NRW_3364_2900	2,35	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Randelbach	DE_NRW_3392_0	1,39	NWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Randelbach	DE_NRW_3392_1385	4,48	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Rösingbach	DE_NRW_3366_0	7,70	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_0	2,00	NWB	Kleine Niederungsließgewässer in Fluss- und Stromtläern (LAWA-Typ 15)
Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_13594	3,47	HMWB	Kiesgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 16)
Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	11,60	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Walgenbach	DE_NRW_3354_0	8,04	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Wambach	DE_NRW_3378_0	6,78	NWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Wambach	DE_NRW_3378_6777	2,82	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
<b>Gesamtlänge der OFWK im Kooperationsgebiet MS_71 [km]:</b>		<b>123,04</b>		

\*Grenz überschreitender OFWK

Im Leitfaden (MULNV 2018A) wird die Möglichkeit beschrieben alternative Konzepte statt des Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes anzuwenden, solange hierdurch ebenfalls die Zielerreichung nach Wasserrahmenrichtlinie ermöglicht wird. Ein solches Alternativkonzept wurde im Kreis Steinfurt in Form des Fließgewässerentwicklungsprogrammes (FEP) aufgestellt. Für das FEP wurde zwischen der Umweltverwaltung und den Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden des Kreises Steinfurt zusammen mit der Bezirksregierung Münster ein „Gemeinsames Verständnis zur ökologischen Gewässerentwicklung im Kreis Steinfurt“ am 16.05.2019 vertraglich festgehalten (GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS 2019). Aktuell haben sich 30 von 34 Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden (28 in GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS [2019]) zur Umsetzung des FEPs bereit erklärt.

Der gute ökologische Zustand bzw. das gute ökologische Potenzial soll gemäß FEP (2019) im Kreis Steinfurt über einen durchgängigen gewässerbegleitenden Korridor erreicht werden, in dem sowohl Maßnahmen umgesetzt als auch Sukzession zugelassen werden soll. Als wesentliche Maßnahmen sollen Sohl- und Uferstrukturen optimiert werden und eine Aufweitung des Gewässerprofils erfolgen. Der durchgängige gewässerbegleitende beidseitige Entwicklungstreifen ist 5 m breit und wird ab der Böschungsoberkante bemessen. Nach Möglichkeit sollen zusätzlich weitere Flächen zur ökologischen Gewässerentwicklung miteinbezogen werden (FEP 2019). Weiterführend wird in FEP (2019) zur Veranschaulichung und Konkretisierung des FEPs das Pilotprojekt am Frischhofsbach exemplarisch beschrieben. Das FEP steht unter dem Vorbehalt der Erreichung der erforderlichen Bewirtschaftungsziele. Sollten diese Ziele nicht erreicht werden, ist die Ergreifung weiterer Maßnahmen unter Berücksichtigung der zukünftigen Ergebnisse des Gewässermonitorings vorgesehen.

Im Kooperationsgebiet MS\_71 wurde für die Gebiete der folgenden Wasser- und Bodenverbände bzw. Unterhaltungsverbände das zuvor erläuterte FEP in die formellen Vorgaben des Leitfadens zur Erstellung der Maßnahmenübersichten (MULNV 2018B) übersetzt:

Unterhaltungsverband	Greven
Unterhaltungsverband	St. Mauritz- Altenberge <sup>1</sup>
Wasser- und Bodenverband	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa
Wasser- und Bodenverband	Frischhofsbach

---

<sup>1</sup> Im Stadtgebiet Münster wird für das Verbandsgebiet des Unterhaltungsverbandes St. Mauritz-Altenberge das Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept angewandt.

Wasser- und Bodenverband Haddorf  
Wasser- und Bodenverband Hummertsbach  
Wasser- und Bodenverband Landersum - Bentlage  
Wasser- und Bodenverband Wambach

### **2.3 Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen**

Die hydromorphologischen Maßnahmenschwerpunkte zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele liegen im Kreis Steinfurt in der Planung und Umsetzung des FEPs (vgl. Kap. 2.2). Hierbei ist ein durchgängiger gewässerbegleitender Entwicklungstreifen (beidseitig 5 m breit) vorgesehen. Für die Übersetzung dieses Konzeptes in die Maßnahmenübersichten sind grundsätzlich Aufwertungsstrahlwege geplant worden.

Seit dem Aufstellen der Umsetzungsfahrpläne wurden neben der Herstellung der Längsdurchgängigkeit kleinere Maßnahmen an den Gewässern umgesetzt. Der Schwerpunkt lag hier in der ökologischen Verbesserung sowie der Anlage von Sekundärauen. Diese unterhalb der Geländeoberfläche liegenden Maßnahmen übernehmen die hydromorphologische Funktion von Auen, ohne dabei die angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzungen einzuschränken.

Wie bereits in Kapitel 2.2 beschrieben, läuft am Frischhofsbach das Pilotprojekt zur Umsetzung des Fließgewässerentwicklungsprogramms. Auf einer Länge von 5,4 km wurde das FEP hier angewendet, die Vorgehensweise textlich beschrieben sowie detaillierte Pläne erstellt. Das Pilotprojekt stellt dar, wie die Maßnahmenplanung und –umsetzung zukünftig an den berichtspflichtigen Gewässern im Kooperationsgebiet erfolgen wird. In den Tabellen zu den Maßnahmenübersichten (Anhang II und III) wird dies verankert durch die Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil (Programmmaßnahme 71) und im Uferbereich (Programmmaßnahme 73). Zudem sollen die bestehenden Querbauwerke und Durchlässe/Verrohrungen, die aktuell ein Wanderhindernis darstellen, längsdurchgängig gestaltet werden. An dem Emsdettener Mühlenbach und dem Landwehrgraben sind Maßnahmen zur Verbesserung des Geschiebehaltens bzw. Sedimentmanagement (Programmmaßnahme 77) vorgesehen und für den Emsdettener Mühlenbach zusätzlich zwei Maßnahmen zur Förderung des natürlichen Wasserrückhalts.

Des Weiteren liegen Maßnahmenschwerpunkte auf solchen Maßnahmen, bei denen die Flächenverfügbarkeit bereits gegeben oder in Aussicht ist. Die beteiligten Institutionen versuchen auf verschiedenen Wegen, die zur hydromorphologischen Verbesserung der Gewässer benötigten Flächen zu akquirieren. Dies kann z. B. über Flurbereinigungsverfahren, Kompensation, freiwilligen Landtausch, kapitalisierte Nutzungsausfallsentschädigung und Flächentausch oder -kauf erfolgen. Hilfestellung bieten hierbei z. B. die Gewässerberatung der AG WuB sowie die Dezernate 54 und 33 der Bezirksregierung Münster (u. a. Projekt Flächenakquise).

## 2.4 Beteiligte

Die Maßnahmenübersichten wurden von der AG WuB für die Träger der hydromorphologischen Pflichten im Kooperationsgebiet MS\_71 aufgestellt. Nachfolgend werden die im Rahmen des Projektes beteiligten Institutionen in alphabetischer Reihenfolge genannt:

Altenberge (Gemeinde)  
AG WuB  
Emsdetten (Stadt)  
Gewässerberatung (Bezirksregierung Münster, Dezernat 54)  
Greven (Stadt)  
Kreis Steinfurt, Untere Wasserbehörde  
Münster (Stadt)  
Neuenkirchen (Gemeinde)  
Nordwalde (Gemeinde)  
Rheine (Stadt)  
Steinfurt (Stadt)  
Unterhaltungsverband Greven  
Unterhaltungsverband St. Mauritz-Altenberge  
Wasser- und Bodenverband Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa  
Wasser- und Bodenverband Frischhofsbach  
Wasser- und Bodenverband Haddorf  
Wasser- und Bodenverband Hummertsbach  
Wasser- und Bodenverband Landersum - Bentlage  
Wasser- und Bodenverband Wambach  
Wettringen (Gemeinde)



## Literatur

- BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2018): DATENBEREITSTELLUNG DER BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER, FACHINDIKATOREN, MÜNSTER, UNVERÖFFENTLICHT
- BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2019): KONZEPT FÜR DIE ERSTELLUNG VON (MAßNAHMEN)ÜBERSICHTEN NACH § 74 LWG IM BEREICH DES REGIERUNGSBEZIRKS MÜNSTER, MÜNSTER, UNVERÖFFENTLICHT
- BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2020): BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER, UMWELT UND NATUR, GEWÄSSERSCHUTZ UND GEWÄSSERENTWICKLUNG, DOWNLOADS, VORTRÄGE DER INFORMATIONSVORANSTALTUNG WRRL VOM 28.01.2020, ONLINE VERFÜGBAR UNTER: [HTTPS://WWW.BEZREG-MUENS-TER.DE/DE/UMWELT\\_UND\\_NATUR/GEWAESSERSCHUTZ\\_UND\\_GEWAESSERTWICKLUNG/INDEX.HTML](https://www.bezreg-muens-ter.de/de/umwelt_und_natur/gewaesserschutz_und_gewaesserentwicklung/index.html), ZULETZT ABGERUFEN AM 26.02.2020
- DWA (2010): DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR WASSERWIRTSCHAFT, ABWASSER UND ABFALL E.V., DWA-MERKBLATT 610 NEUE WEGE DER GEWÄSSERUNTERHALTUNG – PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON FLIEßGEWÄSSERN, HENNEF
- FEP (2019): DAS FLIEßGEWÄSSERENTWICKLUNGSPROGRAMM KREIS STEINFURT, ANLAGE ZUM „GEMEINSAMEN VERSTÄNDNIS“, ERLÄUTERUNGEN ZUR UMSETZUNG DES FEPS, STAND: 15.05.2019, UNVERÖFFENTLICHT
- FLUSSGEBIETE NRW (2017-2020): ÜBERSICHT ZU KOOPERATIONEN UND UMSETZUNGSFAHRPLÄNEN, ONLINE VERFÜGBAR UNTER [HTTPS://WWW.FLUSSGEBIETE.NRW.DE/UEBERSICHT-ZU-KOOPERATIONEN-UND-UMSETZUNGSFAHRPLAENEN-7249](https://www.flussgebiete.nrw.de/uebersicht-zu-kooperationen-und-umsetzungsfahrplaenen-7249), ZULETZT ABGERUFEN AM 27.02.2020
- GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS (2019): GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS VON UMWELTVERWALTUNG UND WASSER- UND BODENVERBÄNDEN ZUR ÖKOLOGISCHEN GEWÄSSERENTWICKLUNG IM KREIS STEINFURT, 16. MAI 2019, UNVERÖFFENTLICHT
- LAND NRW (2019): DATENLIZENZ DEUTSCHLAND - NAMENSNENNUNG - VERSION 2.0 ([WWW.GOVDATA.DE/DL-DE/BY-2-0](http://www.govdata.de/dl-de/by-2-0)), GEODATENDIENSTE, WEB MAP SERVICE (WMS), VERWALTUNGSGRENZEN
- LANUV (2011): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, STRAHLWIRKUNGS- UND TRITTSTEINKONZEPT IN DER PLANUNGSPRAXIS, LANUV-ARBEITSBLATT 16, 1. AUFL., RECKLINGHAUSEN

LANUV (2018): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, DATENBEREITSTELLUNG, ZUR ERSTELLUNG DER MAßNAHMENÜBERSICHTEN UND ZUR VERWENDUNG FÜR QGIS GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM (2016, 2018), RECKLINGHAUSEN

LANUV (2019A): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, GEWÄSSERSTRUKTUR IN NRW, ONLINE VERFÜGBAR UNTER [HTTPS://WWW.LANUV.NRW.DE/UMWELT/WASSER/WASSERRAHMENRICHTLINIE-UND-UQN- RICHTLINIE/GEWAESSERSTRUKTUR-IN-NRW](https://www.lanuv.nrw.de/umwelt/wasser/wasserrahmenrichtlinie-und-uqn-richtlinie/gewaesserstruktur-in-nrw), ZULETZT ABGERUFEN AM 10.01.2020

LANUV (2019B): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, BEREITSTELLUNG DER MONITORINGERGEBNISSE DES 4. MONITORINGZYKLUS, RECKLINGHAUSEN

MKULNV (2015): MINISTERIUM FÜR KLIMASCHUTZ, UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, STECKBRIEFE DER PLANUNGSEINHEITEN IN DEN NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN ANTEILEN VON RHEIN, WESER, EMS UND MAAS; BEWIRTSCHAFTUNGSPLAN 2016-2021, OBERFLÄCHENGEWÄSSER UND GRUNDWASSER TEILEINZUGSGEBIET EMS/EMS NRW, MKULNV NRW, DÜSSELDORF

MULNV (2018A): MINISTERIUM FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG VON ÜBERSICHTEN GEM. § 74 LWG, FASSUNG VOM 30.08.2018

MULNV (2018B): MINISTERIUM FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, ERLASS, LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG VON ÜBERSICHTEN GEMÄß §74 LWG, DÜSSELDORF, 06.09.2018, Az.: IV-8 61 45 10

MUNLV (2010): MINISTERIUM FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ, LANDWIRTSCHAFT UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, BLAUE RICHTLINIE, RICHTLINIE FÜR DIE ENTWICKLUNG NATURNAHER FLIEßGEWÄSSER IN NORDRHEIN-WESTFALEN AUSBAU UND UNTERHALTUNG, DÜSSELDORF

MICROSOFT ACCESS (2010): MICROSOFT® ACCESS® 2010 (14.0.4750.1000) MSO (14.0.4760.1000), MICROSOFT OFFICE, ©2010 MICROSOFT CORPORATION. ALLE RECHTE VORBEHALTEN

MICROSOFT OFFICE STANDARD (2010): MICROSOFT® EXCEL® 2010 (14.0.4756.1000), MICROSOFT® WORD 2010 (14.0.4762.1000), MICROSOFT® POWERPOINT® 2010 (14.0.47

54.1000), MSO (14.0.4760.1000), BESTANDTEIL VON MICROSOFT OFFICE STANDARD 2010,  
©2010 MICROSOFT CORPORATION. ALLE RECHTE VORBEHALTEN

QGIS ENTWICKLUNGSTEAM (2016). QGIS GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM, OPEN SOURCE  
GEOSPATIAL FOUNDATION PROJEKT, [HTTP://QGIS.OSGEO.ORG](http://qgis.osgeo.org), VERSION 2.18.26, OKTOBER 2016

QGIS ENTWICKLUNGSTEAM (2018). QGIS GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM. OPEN SOURCE  
GEOSPATIAL FOUNDATION PROJEKT. [HTTP://QGIS.OSGEO.ORG](http://qgis.osgeo.org), VERSION 3.4.2-MADEIRA, NOVEM-  
BER 2018

## Anhangsverzeichnis

Anhang I	Verwendete PGMN; Auszug aus Anhang 2 in MULNV (2018A)	21
Anhang II	Tabelle 1: Liste der Programmmaßnahmen	24
Anhang III	Tabelle 2: Liste der Funktionselemente	32

**Anhang I: Verwendete Programmmaßnahmen (PGMN) in den Maßnahmenübersichten; Auszug aus Anhang 2 in MULNV (2018A)**

Nr. gem. LAWA-Systematik	Name Programmmaßnahme	Einzelmaßnahmen	Angaben zum Maßnahmenumfang
62	Verkürzung von Rückstaubereichen	Maßnahmen zur Verkürzung von Rückstaubereichen an Querbauwerken, z.B. Absenkung des Stauzieles	Einzelmaßnahme [Anzahl]
63	Sonstige Maßnahmen zur Wiederherstellung des gewässertypischen Abflussverhaltens	Maßnahmen des Wassermengenmanagements zur Wiederherstellung eines bettbildenden oder in Menge und Dynamik gewässertypischen Abflusses (nicht Mindestabflüsse, vgl. Nr. 61)	Einzelmaßnahme [Anzahl]
64	Maßnahmen zur Reduzierung von nutzungsbedingten Abflussspitzen	Maßnahmen zur Reduzierung von hydraulischem Stress durch Abflussspitzen oder Stoßeinleitungen (Schwallbetrieb), z.B. durch streckenweise Aufweitung in Bereichen abschlagsbedingter Abflussspitzen, Reduzierung der Auswirkungen von Schwallbetrieb bei Wasserkraftanlagen	Einzelmaßnahme [Anzahl]
65	Maßnahmen zur Förderung des natürlichen Wasserrückhalts	Maßnahmen zum natürlichen Wasserrückhalt, z.B. durch Bereitstellung von Überflutungsräumen durch Rückverlegung von Deichen, Wiedervernässung von Feuchtgebieten, Moor-schutzprojekte, Wiederaufforstung im EZG	Maßnahmenfläche [ha]
68	Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an Talsperren, Rückhaltebecken, Speichern und Fischteichen im Hauptschluss	Maßnahmen an Talsperren, Rückhaltebecken und sonstigen Speichern (i.d.R. nach DIN 19700 ausgenommen Staustufen, einschließlich Fischteichen im Hauptschluss) zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit, z.B. Anlage eines passierbaren Bauwerkes (Umgehungsgerinne, Sohlgleite, Fischauf- und -abstiegsanlage)	Einzelmaßnahme [Anzahl]
69	Maßnahmen zur Herstellung/ Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Staustufen/ Flusssperren, Abstürzen, Durchlässen und sonstigen wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13	Maßnahmen an Wehren, Abstürzen und Durchlassbauwerken zur Herstellung/ Verbesserung der linearen Durchgängigkeit, z.B. Rückbau eines Wehres, Anlage eines passierbaren Bauwerkes (Umgehungsgerinne, Sohlgleite, Rampe, Fischauf- und -abstiegsanlage), Rückbau/ Umbau eines Durchlassbauwerkes (Brücken, Rohr- und Kastendurchlässe, Düker, Siel- u. Schöpfwerke u. ä.), optimierte Steuerung eines Durchlassbauwerkes (Schleuse, Schöpfwerk u.ä.), Schaffen von durchgängigen Bühnenfeldern	Einzelmaßnahme [Anzahl]
70	Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Initiieren/ Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung	Bauliche oder sonstige (z.B. Flächenerwerb) Maßnahme mit dem Ziel, dass das Gewässer wieder eigenständig Lebensräume wie z. B. Kolke, Gleit- und Prallhänge oder Sand- bzw. Kiesbänke ausbilden kann. Dabei wird das Gewässer nicht baulich umverlegt, sondern u.a. durch Entfernung von Sohl- und Uferverbau und Einbau von Strömunglenkern ein solcher Prozess initiiert.	Länge [km]

Nr. gem. LAWA-Systematik	Name Programm-maßnahme	Einzelmaßnahmen	Angaben zum Maßnahmenumfang
71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstruktur, Breiten-/ und Tiefenvarianz ohne Änderung der Linienführung (insbesondere wenn keine Fläche für Eigenentwicklung vorhanden ist), z.B. Einbringen von Störsteinen oder Totholz zur Erhöhung der Strömungsdiversität, Erhöhung des Totholzangebots, Anlage von Kieslaichplätzen	Länge [km]
72	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung	Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur von Sohle und Ufer mit baulicher Änderung der Linienführung z.B. Maßnahmen zur Neutrassierung (Remäandrierung) oder Aufweitung des Gewässers. Geht im Gegensatz zu Maßnahme 70 über das Initiieren hinaus.	Länge [km]
73	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich	Anlegen oder Ergänzen eines standortheimischen Gehölzsaumes (Uferlandstreifen), dessen sukzessive Entwicklung oder Entfernen von standortuntypischen Gehölzen; Ersatz von technischem Hartverbau durch ingenieurbioökologische Bauweise; Duldung von Uferabbrüchen Hinweis: primäre Wirkung ist Verbesserung der Gewässermorphologie (Abgrenzung zu Maßnahme 28)	Länge [km]
74	Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten	Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten in der Aue, z.B. Reaktivierung der Primäraue (u.a. durch Wiederherstellung einer natürlichen Sohlage), eigendynamische Entwicklung einer Sekundäraue, Anlage einer Sekundäraue (u.a. durch Absenkung von Flussufern), Entwicklung und Erhalt von Altstrukturen bzw. Altwässern in der Aue, Extensivierung der Auennutzung oder Freihalten der Auen von Bebauung und Infrastrukturmaßnahmen	Maßnahmenfläche [ha]
75	Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)	Maßnahmen zur Verbesserung der Quervernetzung, z.B. Reaktivierung von Altgewässern (Altarme, Altwässer), Anschluss sekundärer Auengewässer (Bodenabbau-gewässer)	Einzelmaßnahme [Anzahl]
76	Technische und betriebliche Maßnahmen vorrangig zum Fischschutz an wasserbaulichen Anlagen	Technische und betriebliche Maßnahmen zum Fischschutz an/für wasserbauliche/n Anlagen, außer Maßnahmen zur Herstellung/ Verbesserung der linearen Durchgängigkeit (siehe hierzu Nr. 68 und 69), wie z. B. optimierte Rechenanlagen, fischfreundliche Turbinen, Fischwanderverhaltenbezogene Steuerung	Einzelmaßnahme [Anzahl]

Nr. gem. LAWA-Systematik	Name Programm-maßnahme	Einzelmaßnahmen	Angaben zum Maßnahmenumfang
77	Maßnahmen zur Verbesserung des Geschiebehaushaltes bzw. Sedimentmanagement	Maßnahmen zur Erschließung von Geschiebequellen in Längs- und Querverlauf der Gewässer und des Rückhalts von Sand- und Feinsedimenteinträgen aus Seitengewässern, z.B. Umsetzen von Geschiebe aus dem Stauwurzelbereich von Fluss-stauhaltungen und Talsperren in das Unterwasser, Bereitstellung von Kiesdepots, Anlage eines Sand- und Sedimentfangs, Installation von Kiesschleusen an Querbauwerken	Einzelmaßnahme [Anzahl]
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	Anpassung/ Optimierung/ Umstellung der Gewässerunterhaltung (gemäß § 39 WHG) mit dem Ziel einer auf ökologische und naturschutzfachliche Anforderungen abgestimmten Unterhaltung und Entwicklung standortgerechter Ufervegetation	Einzelmaßnahme [Anzahl]

Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_3332_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1130				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_3332_0	71		0,9			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_3332_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1132				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_3332_0	73		0,9			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_3332_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1134				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_3332_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1135				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1136			1	nicht begonnen	Gemeinde Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1137				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP. Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1138	3,4			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1139				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP. Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1140	3,4			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1141				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP. Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_13594	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1142				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1143			3	begonnen	Temmingsmühlenbach			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1144				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1145	8,6			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1146				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1147	8,6			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1148				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3332	Temmingsmühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3332_1998	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1149				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1150			10	nicht begonnen	Temmingsmühlenbach/ Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1151				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1152	6,6			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1153				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		



Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRLL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1154	6,6			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1155				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1156				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch vertraglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_6561	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1157			5	nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_6561	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1158				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_6561	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1159	2,1			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_6561	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1160				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_6561	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1161	2,1			nicht begonnen	Sankt Mauritz-Altenberge			
Münster		PE_EMS_1100	33324	Flothbach	Münster	HMWB	DE_NRW_33324_6561	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1162				entfallene Notwendigkeit	Sankt Mauritz-Altenberge	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1241			2	begonnen	Stadt Emsdetten/ Greven	Es sind zwei Querbauwerke vorhanden.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1242				entfallene Notwendigkeit	Greven	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1243	5,7			begonnen	Greven	Auf 200 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1244				entfallene Notwendigkeit	Greven	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1245	5,7			begonnen	Greven	Auf 200 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1246				entfallene Notwendigkeit	Greven	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1000	3354	Walgenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3354_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1247	6,7			entfallene Notwendigkeit	Greven	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch vertraglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	65	OFWK_MS_HYMO_2014_1248		1,0		begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1250				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	71		6,9			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1252				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	73		4,8			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1254				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		

Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1255				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1263			1	nicht begonnen	Gemeinde Nordwalde			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1256				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	71		3,2			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1258				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	73		3,2			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1260				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	77	OFWK_MS_HYMO_2014_1261			1	nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	NWB	DE_NRW_336_16081	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1262				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	65	OFWK_MS_HYMO_2014_1264		2,0		nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1265				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	71		7,5			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1267				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	73		7,5			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1269				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	336	Emsdettener Mühlenbach	Münster	HMWB	DE_NRW_336_8081	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1270				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1271			1	nicht begonnen	Gemeinde Nordwalde			
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1272				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1273	2,9			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			

Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1274				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1275	2,9			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1276				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	77	OFWK_MS_HYMO_2014_1277			1	nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1278				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1279			2	nicht begonnen	Stadt Steinfurt	Es sind zwei Querbauwerke vorhanden.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1280				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1281	2,3			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1282				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1283	2,3			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1284				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	77	OFWK_MS_HYMO_2014_1285			1	nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3364	Landwehrgraben	Münster	HMWB	DE_NRW_3364_2900	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1286				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1287			1	nicht begonnen	Gemeinde Nordwalde			
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1288				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	71		7,3			begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Auf 176 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1290				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	73		7,3			begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Auf 176 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1292				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3366	Rösingbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3366_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1293				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		

Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1294				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_0	71		2,3			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1296				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_0	73		2,3			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1298				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1299				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch vertraglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1300			1	nicht begonnen	Stadt Steinfurt			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1301				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	71		3,7			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1303				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1304	3,7			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1305				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	NWB	DE_NRW_3368_2278	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1306				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch vertraglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1307			1	nicht begonnen	Stadt Steinfurt			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1308				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1309	2,6			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1310				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1311	2,6			nicht begonnen	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa			
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1312				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		

Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3368	Aabach	Münster	HMWB	DE_NRW_3368_6000	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1313				entfallene Notwendigkeit	Emsdettener Mühlenbach und Nordwalder Aa	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1314			2	begonnen	Hummertsbach			
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1315				entfallene Notwendigkeit	Hummertsbach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	71		9,0			nicht begonnen	Hummertsbach			
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1317				entfallene Notwendigkeit	Hummertsbach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	73		9,0			nicht begonnen	Hummertsbach			
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1319				entfallene Notwendigkeit	Hummertsbach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3372	Hummertsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3372_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1320				entfallene Notwendigkeit	Hummertsbach	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3376_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1329			2	nicht begonnen	Stadt Rheine			
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3376_0	71		4,0			begonnen	Frischhofsbach	Auf 415 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	NWB	DE_NRW_3376_0	73		4,0			begonnen	Frischhofsbach	Auf 415 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3376_10674	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1330				entfallene Notwendigkeit	Frischhofsbach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3376_10674	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1331	8,0			begonnen	Frischhofsbach	Pilotprojekt km 11,315-16,689.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3376_10674	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1332				entfallene Notwendigkeit	Frischhofsbach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3376_10674	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1333	8,0			begonnen	Frischhofsbach	Pilotprojekt km 11,315-16,689.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3376_10674	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1334				entfallene Notwendigkeit	Frischhofsbach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3376	Frischhofsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3376_10674	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1335				entfallene Notwendigkeit	Frischhofsbach	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	NWB	DE_NRW_3378_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1337				entfallene Notwendigkeit	Wambach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	NWB	DE_NRW_3378_0	71		4,9			begonnen	Wambach	Auf 508 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	NWB	DE_NRW_3378_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1339				entfallene Notwendigkeit	Wambach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	NWB	DE_NRW_3378_0	73		4,9			begonnen	Wambach	Auf 508 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	NWB	DE_NRW_3378_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1341				entfallene Notwendigkeit	Wambach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	NWB	DE_NRW_3378_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1342				entfallene Notwendigkeit	Wambach	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		

Tabelle 1 Programmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmaßnahme	Fläche[ha] der Programmaßnahme	Anzahl [n] der Programmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1343			1	nicht begonnen	Gemeinde Neuenkirchen			
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1344				entfallene Notwendigkeit	Wambach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1345	1,5			nicht begonnen	Wambach			
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1346				entfallene Notwendigkeit	Wambach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1347	1,5			nicht begonnen	Wambach			
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1348				entfallene Notwendigkeit	Wambach	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3378	Wambach	Münster	HMWB	DE_NRW_3378_6777	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1349				entfallene Notwendigkeit	Wambach	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	NWB	DE_NRW_3392_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1382				abgeschlossen	Stadt Rheine			
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	NWB	DE_NRW_3392_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1383				entfallene Notwendigkeit	Landersum-Bentlage	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	NWB	DE_NRW_3392_0	71		0,4			begonnen	Landersum-Bentlage	Auf 500 m Umsetzung von Maßnahmen.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	NWB	DE_NRW_3392_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1385				entfallene Notwendigkeit	Landersum-Bentlage	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	NWB	DE_NRW_3392_0	73		0,4			begonnen	Landersum-Bentlage	Auf 500 m Umsetzung von Maßnahmen.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	NWB	DE_NRW_3392_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1387				entfallene Notwendigkeit	Landersum-Bentlage	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3392_1385	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1388				abgeschlossen	Stadt Rheine			
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3392_1385	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1389				entfallene Notwendigkeit	Landersum-Bentlage	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3392_1385	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1390	3,4			begonnen	Landersum-Bentlage	Auf 235 m Umsetzung von Maßnahmen.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3392_1385	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1391				entfallene Notwendigkeit	Landersum-Bentlage	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3392_1385	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1392	3,4			begonnen	Landersum-Bentlage	Auf 235 m Umsetzung von Maßnahmen.		
Münster		PE_EMS_1100	3392	Randelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3392_1385	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1393				entfallene Notwendigkeit	Landersum-Bentlage	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP.		
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1394				entfallene Notwendigkeit	Gemeinde Wettringen	Aufhebung der PGM.		
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1395				entfallene Notwendigkeit	Haddorf	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP. Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1396	3,0			nicht begonnen	Haddorf			
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1397				entfallene Notwendigkeit	Haddorf	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP. Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1398	3,0			nicht begonnen	Haddorf			
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1399				entfallene Notwendigkeit	Haddorf	PGMN entfällt aufgrund der Umsetzung des FEP. Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		

Tabelle 1 Programmmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmmaßnahme	Fläche[ha] der Programmmaßnahme	Anzahl [n] der Programmmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3394	Elsbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3394_7647	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1400				entfallene Notwendigkeit	Haddorf	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmmaßnahme.		

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_0	AT	DE_NRW_3332_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 0-0,2, 0,5-0,6, 1,5-1,6 und 1,8-1,9
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_0	AT	DE_NRW_3332_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 0-0,2, 0,5-0,6, 1,5-1,6 und 1,8-1,9
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_13594	AT	DE_NRW_3332_13594_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1136			Laut WKDB anthropogen trockenfallend. Siehe Erläuterungstext.	
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_13594	AT	DE_NRW_3332_13594_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1138			Laut WKDB anthropogen trockenfallend. Siehe Erläuterungstext.	
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_13594	AT	DE_NRW_3332_13594_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1140			Laut WKDB anthropogen trockenfallend. Siehe Erläuterungstext.	
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1145			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1147			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	SU	DE_NRW_3332_1998_SU_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1143				
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1145			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 3,6-3,7 und 3,8-3,9
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1147			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 3,6-3,7 und 3,8-3,9
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	SU	DE_NRW_3332_1998_SU_02	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1143				
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1145			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 5,5-5,8
Muenster			PE_EMS_1100		3332	Temmingsmühlenbach	DE_NRW_3332_1998	AT	DE_NRW_3332_1998_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1147			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 5,5-5,8
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_0	AT	DE_NRW_33324_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1150				
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_0	AT	DE_NRW_33324_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1152			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_0	AT	DE_NRW_33324_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1154			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_6561	AT	DE_NRW_33324_6561_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1157				



Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_6561	AT	DE_NRW_33324_6561_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1159			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_6561	AT	DE_NRW_33324_6561_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1161			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_6561	DS	DE_NRW_33324_6561_DS_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_6561	AT	DE_NRW_33324_6561_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1159			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		33324	Flothbach	DE_NRW_33324_6561	AT	DE_NRW_33324_6561_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1161			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1000		3354	Walgenbach	DE_NRW_3354_0	AT	DE_NRW_3354_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1243			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 0,5-0,7
Muenster			PE_EMS_1000		3354	Walgenbach	DE_NRW_3354_0	AT	DE_NRW_3354_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1245			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 0,5-0,7
Muenster			PE_EMS_1000		3354	Walgenbach	DE_NRW_3354_0	SU	DE_NRW_3354_0_SU_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1000		3354	Walgenbach	DE_NRW_3354_0	AT	DE_NRW_3354_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1243			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlursprungsqualität) km 1,8-1,9, 2,4-2,5 und 2,6-2,9
Muenster			PE_EMS_1000		3354	Walgenbach	DE_NRW_3354_0	AT	DE_NRW_3354_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1245			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlursprungsqualität) km 1,8-1,9, 2,4-2,5 und 2,6-2,9
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_0	AT	DE_NRW_336_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 0,1-0,2
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_0	AT	DE_NRW_336_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 0,1-0,2
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_0	DG	DE_NRW_336_0_DG_01	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_0	AT	DE_NRW_336_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 5,2-5,3
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_0	AT	DE_NRW_336_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 5,2-5,3
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_16081	AT	DE_NRW_336_16081_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1263				
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_16081	AT	DE_NRW_336_16081_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_16081	AT	DE_NRW_336_16081_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_16081	AT	DE_NRW_336_16081_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1261				

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_8081	AT	DE_NRW_336_8081_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		336	Emsdettener Mühlenbach	DE_NRW_336_8081	AT	DE_NRW_336_8081_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_0	AT	DE_NRW_3364_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1271				
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_0	AT	DE_NRW_3364_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1273			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_0	AT	DE_NRW_3364_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1275			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_0	AT	DE_NRW_3364_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1277				
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_2900	AT	DE_NRW_3364_2900_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1279				
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_2900	AT	DE_NRW_3364_2900_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1281			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_2900	AT	DE_NRW_3364_2900_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1283			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3364	Landwehrgraben	DE_NRW_3364_2900	AT	DE_NRW_3364_2900_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1285				
Muenster			PE_EMS_1100		3366	Rösingbach	DE_NRW_3366_0	AT	DE_NRW_3366_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1287				
Muenster			PE_EMS_1100		3366	Rösingbach	DE_NRW_3366_0	AT	DE_NRW_3366_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3366	Rösingbach	DE_NRW_3366_0	AT	DE_NRW_3366_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3366	Rösingbach	DE_NRW_3366_0	DS	DE_NRW_3366_0_DS_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3366	Rösingbach	DE_NRW_3366_0	AT	DE_NRW_3366_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3366	Rösingbach	DE_NRW_3366_0	AT	DE_NRW_3366_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_0	AT	DE_NRW_3368_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_0	AT	DE_NRW_3368_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_2278	AT	DE_NRW_3368_2278_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1300				
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_2278	AT	DE_NRW_3368_2278_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_2278	AT	DE_NRW_3368_2278_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1304			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_6000	AT	DE_NRW_3368_6000_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1307				
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_6000	AT	DE_NRW_3368_6000_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1309			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3368	Aabach	DE_NRW_3368_6000	AT	DE_NRW_3368_6000_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1311			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3372	Hummertsbach	DE_NRW_3372_0	AT	DE_NRW_3372_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1314				Gewässer von km 0,0-2,0 in Folie gelegt (Trinkwasserschutzzone). Kleinere Maßnahmen bereits umgesetzt. Trittstein (Strahlungsqualität) km 5,4-5,5.
Muenster			PE_EMS_1100		3372	Hummertsbach	DE_NRW_3372_0	AT	DE_NRW_3372_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlungsqualität) km 5,4-5,5.
Muenster			PE_EMS_1100		3372	Hummertsbach	DE_NRW_3372_0	AT	DE_NRW_3372_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlungsqualität) km 5,4-5,5.
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1329				
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	SU	DE_NRW_3376_0_SU_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlungsqualität) km 3,1-3,3.
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlungsqualität) km 3,1-3,3.
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	SU	DE_NRW_3376_0_SU_02	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	SU	DE_NRW_3376_0_SU_03	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1329				

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 4,8-5.
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittstein (Strahlursprungsqualität) km 4,8-5.
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	SU	DE_NRW_3376_0_SU_04	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	SU	DE_NRW_3376_0_SU_05	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_06	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_0	AT	DE_NRW_3376_0_AT_06	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_10674	AT	DE_NRW_3376_10674_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1331			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Keine Degradationsstrecke (verrohrt).
Muenster			PE_EMS_1100		3376	Frischhofsbach	DE_NRW_3376_10674	AT	DE_NRW_3376_10674_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1333			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Keine Degradationsstrecke (verrohrt).
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_0	AT	DE_NRW_3378_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlursprungsqualität) km 0,9-1,3 und 1,5-1,9
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_0	AT	DE_NRW_3378_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlursprungsqualität) km 0,9-1,3 und 1,5-1,9
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	AT	DE_NRW_3378_6777_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1343				
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	AT	DE_NRW_3378_6777_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1345			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	AT	DE_NRW_3378_6777_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1347			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	DS	DE_NRW_3378_6777_DS_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	AT	DE_NRW_3378_6777_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1345			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	AT	DE_NRW_3378_6777_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1347			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3378	Wambach	DE_NRW_3378_6777	DS	DE_NRW_3378_6777_DS_02	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_0	AT	DE_NRW_3392_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1382				Bis März 2020 ist die Maßnahme umgesetzt

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_0	AT	DE_NRW_3392_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 0,6-0,7 und 1-1,1
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_0	AT	DE_NRW_3392_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden				Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 0,6-0,7 und 1-1,1
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	AT	DE_NRW_3392_1385_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1390			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 1,8-2,2 und 2,3-2,4
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	AT	DE_NRW_3392_1385_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1392			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	Trittsteine (Strahlungsprungsqualität) km 1,8-2,2 und 2,3-2,4
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	DS	DE_NRW_3392_1385_DS_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	AT	DE_NRW_3392_1385_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1390			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	AT	DE_NRW_3392_1385_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1392			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	DS	DE_NRW_3392_1385_DS_02	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	AT	DE_NRW_3392_1385_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1390			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3392	Randelbach	DE_NRW_3392_1385	AT	DE_NRW_3392_1385_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1392			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3394	Elsbach	DE_NRW_3394_7647	AT	DE_NRW_3394_7647_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1396			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3394	Elsbach	DE_NRW_3394_7647	AT	DE_NRW_3394_7647_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1398			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3394	Elsbach	DE_NRW_3394_7647	DS	DE_NRW_3394_7647_DS_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3394	Elsbach	DE_NRW_3394_7647	AT	DE_NRW_3394_7647_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1396			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	
Muenster			PE_EMS_1100		3394	Elsbach	DE_NRW_3394_7647	AT	DE_NRW_3394_7647_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1398			Anwendung des FEP; siehe Erläuterungstext	